Angst vor dem Ende des Buches?

Danke Euch allen für die schnellen und ausführlichen Antworten.

Es scheint aber wenig Gleichgesinnte für das traurige Gefühl kurz vor dem Schluss zu geben. Denn nur so meinte ich es. Ich habe keinen Hänger und ich weiß auch genau, wie das Ende aussieht. Es muss nur noch formuliert werden, aber dann ist es vorbei.
Vielleicht liegt es daran, dass es mein erstes Buch ist, mein Baby sozusagen, dass mich eine lange Zeit begleitet und mir gut getan hat.
Vielleicht unterscheide ich mich auch von den vielen hier, bei denen die nächsten Geschichten schon mit den Füßen scharren. Meine Idee für ein zweites Buch ist erst ein gaaaanz kleines Fünkchen und ich weiß noch nicht, ob daraus was werden kann.

Nun aber Schluss mit traurig, denn der kurze Austausch hat mir schon so geholfen, dass ich gestern doch glatt wieder drei neue Seiten schreiben konnte. Also, nochmals danke, es ist wirklich toll, hier bei Euch zu sein!!!

Liebe, sonntägliche Grüße
Tjana

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de